

Stadt Dommitzsch

BESCHLUSSVORLAGE - Nr. 25/2023 für Stadtratssitzung am 15.05.2023

öffentliche Sitzung

nicht öffentliche Sitzung

Erarbeitet vom:

Hauptamt

Bauamt

Kämmerei

Anlagen: -

am: 25.04.2023

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen- Los 3 Gerüstbauarbeiten zum Bauvorhaben „Umbau und Sanierung der ehemaligen Mittelschule zum Hort“ über das Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP)

Beschlussantrag:

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen -Los 3 Gerüstbauarbeiten zum Bauvorhaben „Umbau und Sanierung der ehemaligen Mittelschule zum Hort“ über das Bund-Länder-Programm „Kleinere Städte und Gemeinden-überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ (KSP) an die Firma Eisenberger Gerüstbau GmbH, Adolph-Geyer-Straße 31 in 07607 Eisenberg in Höhe von brutto 18.676,70 €.

Gleichzeitig genehmigt der Stadtrat während der vorläufigen Haushaltsführung 2023, dass der Bürgermeister die Vergabe der Bauleistung in Höhe von 18.676,70 Euro brutto vornimmt und ermächtigt den Bürgermeister diese Aufwendungen im Haushaltsplan 2023/2024 festzuschreiben.

Begründung:

Bereits in der Stadtratssitzung vom 20.03.2017 wurde der Beschluss über die Abgrenzung eines KSP-Fördergebietes gem. Programmausschreibung des Bund-Länder-Programms „Kleinere Städte und Gemeinden-überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ (KSP) gefasst.

Der Antrag zur Aufnahme in das o.g. Förderprogramm wurde dann am 22.02.2017 bei der SAB eingereicht.

Mit Schreiben vom 20.09.2017 erhielten wir den Zuwendungsbescheid zur Durchführung städtebaulicher Maßnahmen im Fördergebiet „Ländliches Grundzentrum“.

Im November 2020 erfolgte die Umwandlung des Fördergebietes „Ländliches Grundzentrum“ von Bund-Länder-Programm „Kleinere Städte und Gemeinden- überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke (KSK) in „Sozialer Zusammenhalt“- (SZP).

Über das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP) ist nunmehr der „Umbau und die Sanierung der ehemaligen Mittelschule zum Hort“ geplant.

Die Stadt Dommitzsch beabsichtigt den Ausbau und die Modernisierung eines, ehemals als Mittelschule genutzten Gebäudeflügels, als Grundschule und Hort.

Die Planung sieht die Integration einer zweizügigen Grundschule mit 120-140 Kindern und angegliederter Horteinrichtung vor.

Ein Gebäudeteil beherbergt bereits ein Mehrgenerationenhaus, welche von der Maßnahme unberührt bleibt.

Für das Los 3- Gerüstbauarbeiten wurde nunmehr eine öffentliche Ausschreibung vorbereitet und über die Vergabepattform evergabe am 23.03.2023 veröffentlicht.

Das Los 3 Gerüstbauarbeiten beinhaltet folgende Leistungen:

- Arbeitsgerüst Lkl. 3; 1200 m²; Ausbau Dachfang; Schutzdach; Zusätzlicher Seitenschutz; Überbrückung Gitterträger, Treppenaufgänge

Folgende Firmen (12) haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert:

- A. Richter Gerüstbau GmbH aus Dresden
- Baukon GmbH aus Dessau-Roßlau
- Bindig Gerüstbau GmbH aus Heidenau
- BPG Gerüstbau Schmölln GmbH aus Schmölln
- Eisenberger Gerüstbau GmbH aus Eisenberg
- Gerüstbau Beier GmbH aus Süptitz
- Gerüstbau Freitag GmbH aus Authausen
- Gerüstbau Kulla aus Klitzschen
- Gerüstbauunion GmbH aus Landsberg
- Klafki Gerüstbau GmbH aus Kossa
- Paul Becker GmbH aus Leipzig
- Gerüstbau Meusel aus Gornau OT Witzschdorf

Zum Eröffnungstermin am 18.04.2023 lagen 11 Angebote vor. Die Angebote wurden vom Ingenieurbüro Tiepelt rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst.

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr.	Firma	Nachgerechnete Angebotssumme	Abstand Bieter in %
1	Eisenberger Gerüstbau GmbH	18.676,70 €	100,00 %
2	Gerüstbau Beier GmbH	19.902,82 €	106,56 %
3	Gerüstbau GmbH A. Richter	20.163,67 €	107,96 %
4	Gerüstbau Freitag GmbH	20.498,28 €	109,75 %
5	Gerüstbau Klafki	21.014,70 €	112,52 %
6	Gerüstbauunion GmbH	21.310,90 €	114,10 %
7	Paul Becker GmbH	22.362,30 €	119,73 %
8	Bindig Gerüstbau GmbH	23.011,68 €	123,21 %
9	BPG Gerüstbau GmbH	27.085,33 €	145,02 %
10	Gerüstbau Meusel	28.539,62 €	152,81 %

Der Prüfung und Wertung der Angebote sind nach § 16 VOB/A erfolgt. Der geschätzte Auftragswert lag bei ca. 15.800 €.

Die Wertung der Angebote ergab, dass die Eisenberger Gerüstbau GmbH, Adolph-Geyer-Straße 31 in 07607 Eisenberg Höhe von 18.676,70 € (Brutto) abgab.

Dem Stadtrat wird empfohlen, die Vergabe der Bauleistung- Los 3 Gerüstbauarbeiten zum Bauvorhaben „Umbau und Sanierung ehemalige Mittelschule zum Hort“ über das Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZP) an die Firma Eisenberger Gerüstbau GmbH, Adolph-Geyer-Straße 31 in 07607 Eisenberg in Höhe von brutto 18.676,70 € zu vergeben. Gleichzeitig genehmigt der Stadtrat während der vorläufigen Haushaltsführung 2023, dass der Bürgermeister die Vergabe der Bauleistungen Los 3- Gerüstbauarbeiten- an die Firma Eisenberger Gerüstbau GmbH, Adolph-Geyer-Straße 31 in 07607 Eisenberg in Höhe von 18.676,70 Euro brutto vornimmt und ermächtigt den Bürgermeister diese Aufwendungen im Haushaltsplan 2023/2024 festzuschreiben.



Schlobach
Bürgermeister

VERGABEVORSCHLAG 21.002.03

1. Angebotsprüfung und -wertung
gemäß § 16 VOB/A sowie SächsVergabeG
2. Bieteranschlag

Projekt: Umbau und Sanierung Sigmund-Jähn-Grundschule
Leipziger Straße 75
04880 Dommitzsch

Bauherr: Stadt Dommitzsch
Markt 1
04880 Dommitzsch

Architekt: tiepelt architekten
Beerendorfer Straße 1
04509 Delitzsch

Los: **03 – Gerüstbauarbeiten**

aufgestellt: Delitzsch am 25.04.2023

Gesehen:



1. Allgemeine Angaben

Die Leistung zum Bauvorhaben wurde ab 23.03.2023 im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung über das Vergabeportal eVergabe.de veröffentlicht. Hiernach wurden die Vergabeunterlagen von 12 Bietern heruntergeladen.

Die Angebotseröffnung erfolgte am 18.04.2023 durch den Auftraggeber. Bis zum Eröffnungstermin gingen 11 Angebote schriftlich ein. Kein Angebot ging verspätet ein.

Bei der Angebotsverlesung wurde die Gesamtbruttosumme mitgeteilt.

Nebenangebote waren zugelassen. Es wurde kein Nebenangebot vermerkt.

Zum Submissionstermin war kein Vertreter eines Bieters anwesend.

2. Prüfstufe 1 - Formale Prüfung

2.1. Zwingende Ausschlussgründe

- aa) *Angebot enthält nicht die geforderten oder nachgeforderten Erklärungen, Nachweise oder Preise*
Es liegen keine Ausschlussgründe vor.
- bb) *Angebot ist nicht unterschrieben bzw. elektronisch signiert*
Durch Bieter 7 Gerüstbau Kulla wurde das Formblatt 213 (Angebotsschreiben) nicht eingereicht. Durch die fehlende Unterlage gilt das Angebot als nicht unterschrieben. Er Bieter wird aus formellen Gründen vom weiteren Wertungsverfahren ausgeschlossen.
- cc) *Bieterangaben nicht zweifelsfrei*
Alle Bieterangaben sind zweifelsfrei.
- dd) *Änderung der Vergabeunterlagen*
Es wurden keine Änderungen an den Vergabeunterlagen festgestellt.
- ee) *Angebot ist nicht form- oder fristgerecht eingegangen*
Es liegen keine Ausschlussgründe vor.
- ff) *Wettbewerbswidrige Absprachen*
Augenscheinlich wurden keine Anhaltspunkte erkannt, die auf eine unzulässige Wettbewerbsabsprache schließen lassen.
- gg) *Nicht zugelassene oder nicht auf besondere Anlage gemachte oder als solche nicht deutlich gekennzeichnete Nebenangebote.*
Es lagen keine Nebenangebote vor.

- hh) *Vorsätzlich unzutreffende Erklärungen des Bieters in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit*
Es liegen keine Ausschlussgründe vor.

2.2. Fakultative Ausschlussgründe

- aa) *Bieter ist insolvent bzw. befindet sich in Liquidation*
Es liegen keine Ausschlussgründe vor.
- bb) *Bieter hat schwere Verfehlung begangen, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt*
Es liegen keine Ausschlussgründe vor.
- cc) *Bieter hat Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt*
Es liegen keine Ausschlussgründe vor.
- dd) *Bieter hat sich nicht bei der Berufsgenossenschaft angemeldet (soweit einschlägig)*
Es liegen keine Ausschlussgründe vor.

3. Prüfstufe 2 - Eignungsprüfung

Die geforderten Angaben gemäß Formblatt 124 zur Eignung der weiteren Bieter wurden ~~vor der Aufforderung zur Angebotsabgabe / mit dem Angebot /~~ auf Verlangen der Vergabestelle eingereicht.

Es besteht kein Zweifel an der Eignung der weiteren beteiligten Bieter hinsichtlich Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit.

Es wird eingeschätzt, dass alle Bieter in der Lage sind, die ausgeschriebene Leistung fachgerecht und nach den Regeln der Technik entsprechend auszuführen. ~~Im Rahmen der Vorprüfung zur Teilnahme an der freien Vergabe wurde dieser Aspekt bereits geprüft. Das Prüfergebnis wurde schriftlich niedergelegt.~~

4. Prüfstufe 3 - Prüfung der Angemessenheit des Preises

4.1. Rechnerische Prüfung

Das in der Anlage beigefügte Submissionsprotokoll beinhaltet eine Auflistung aller Bieter einschl. ungeprüfter bzw. geprüfter Angebotssummen.

Die rechnerische Wertung ergab, dass Bieter Nr. 4 Eisenberger Gerüstbau GmbH das preisgünstigste Angebot abgegeben hat.

Rechenfehler waren nicht zu verzeichnen.

Ein Preisnachlass im Sinne VOB/A § 16 Abs. 9 Satz 1 wurde durch die verbleibenden Bieter nicht gewährt. ~~Die gewährten Preisnachlässe im Sinne VOB/A § 16 Abs. 9 Satz 1 wurden bei der rechnerischen Prüfung im Preisspiegel (Gesamtzusammenstellung) berücksichtigt.~~

4.2. Beurteilung der Angemessenheit der Preise

Die einzelnen Leistungen in den Angeboten sind sehr unterschiedlich kalkuliert. In der Regel bewegen sich die Abweichungen im üblichen Rahmen.

Unangemessene bzw. spekulative Preise wurden nicht festgestellt.

Bei der Beurteilung des Angebotspreises ist auf die Angebotsendsumme, nicht auf die Einheitspreise abzustellen.

Eine Abweichung von > 10 % des Zweitplatzierten zum preisgünstigsten Bieter ist nicht gegeben. Die Abweichung zur Kostenberechnung liegt bei 18 %.

Nach Abgleich der angebotenen Einheitspreise kann das Angebot des Bieters Nr. 4 Eisenberger Gerüstbau GmbH als auskömmlich eingeschätzt werden.

5. Prüfstufe 4 - Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Angebot liegen nachfolgend aufgeführte Preisdifferenzen in Prozent.

Bieter Nr.	Bieter	Bruttosumme (EUR)	Abweichung (%)
4	Eisenberger Gerüstbau GmbH Adolph-Geyer-Straße 31 07607 Eisenberg	18.676,70	100,00
5	Gerüstbau Beier GmbH Am Gewerbepark 2 04860 Süptitz	19.902,82	107

1	Alexander Richter Gerüstbau GmbH Dohnaer Straße 405 01259 Dresden	20.163,67	108
6	Gerüstbau Freitag GmbH Durchwehnaer Straße 6 04849 Authausen	20.489,28	110
10	Klafki Gerüstbau GmbH Dübener Weg 1 04849 Laußig OT Kossa	21.014,7	113
9	Gerüstbauunion GmbH Gewerbehof 1 06188 Landsberg	21.310,90	114
11	Gerüstbauuntern. Paul Becker GmbH Kamenzer Straße 15 04347 Leipzig	22.362,3	120
2	Bindig Gerüstbau GmbH Naumannstraße 12 01809 Heidenau	23.011,68	123
3	BPG Gerüstbau Schmölln GmbH Industriering 4 04626 Schmölln	27.085,33	145
8	Thomas Meusel Gerüstbau Hauptstraße 2 09437 Witzschdorf	28.539,62	153

Der Angebotspreis des günstigsten Bieters liegt ca. 18 % über der Kostenberechnung des Architekturbüros.

Der Kostenberechnung des Architekturbüros liegt bei 15.800 EUR.

Die in der Kostenberechnung angesetzten Preise entsprechen den durchschnittlich erzielten Einheitspreisen für vergleichbare Bauleistungen aus den letzten 2 Jahren.

6. Informationspflicht gem. § 8 SächsVergabeG:

Soll der Auftrag für eine Bauleistung über 75.000 EUR (ohne Umsatzsteuer) erteilt werden, so ist der Auftraggeber verpflichtet: „ ... die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, und über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebotes zu informieren. Er gibt die Information schriftlich spätestens zehn Kalendertage vor dem Vertragsabschluss ab.“

Der Zuschlag darf nur erteilt werden, wenn keiner der Bieter, innerhalb der vg. Frist, das Vergabeverfahren beanstandet. Kommt es durch einen der Bieter zur Beanstandung, so hat der Auftraggeber hierüber die Nachprüfungsbehörde zu unterrichten; für den weiteren Verfahrensablauf vgl. § 8 SächsVergabeG.

Diesbezüglich besteht keine Informationspflicht (netto: 15.694,71 EUR).

7. Vergabevorschlag

Nach Prüfung und Wertung der eingereichten Angebote schlagen wir der Stadt Dommitzsch vor, die Firma

Eisenberger Gerüstbau GmbH
Adolph-Geyer-Straße 31
07607 Eisenberg

mit der Ausführung der ausgeschriebenen Bauleistung zu beauftragen.

Der Angebotspreis beträgt 18.676,70 € brutto.

Die **Zuschlagsfrist endet am 16.06.2023.**
Geplante Bauzeit: **26.06.2023 bis 20.10.2023**

Mit Auftragserteilung ist der AN aufzufordern, die Urkalkulation beim AG zu hinterlegen.

Delitzsch, den 25.04.2023

Architekt

Anlagen

Submissionsprotokoll

Preisspiegel

Übersicht Ausschreibungsergebnis

Angebote


tiepelt architekten
Beerendorfer Str. 1 • 04509 Delitzsch
T 034202 3391100 • F 034202 3391109